

## Leitbild

Ziel unserer Arbeit ist es, Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung ein möglichst selbstbestimmtes Leben und die uneingeschränkte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

Mit unserem Engagement für eine umfassende Teilhabe übernehmen wir Verantwortung für eine gesellschaftliche Aufgabe im Spannungsfeld zwischen öffentlichem Auftrag und der Vertretung der Interessen von Betroffenen. Wir stellen uns mit Leidenschaft dieser Aufgabe - auch über den eigentlichen Arbeitsauftrag hinaus.

Dies gelingt uns mit einer wertschätzenden Unternehmenskultur: jeder einzelne Mitarbeitende und Klient trägt mit seinen Stärken und Schwächen zum gemeinsamen Erfolg bei. Die gemeinsame Arbeit schafft Raum für Ideen und Innovationen ohne dabei den Bezug zu anerkannten Standards zu verlieren. Dabei sind wir nicht perfekt, aber wir lernen jeden Tag dazu – ganz besonders aus unseren Fehlern.

Wir sehen unsere Stärke darin, unsere Klient:innen individuell in einem partnerschaftlichen Arbeitsbündnis (Arbeitsbeziehung), das von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung für den Einzelnen geprägt ist, auf ihrem Weg zu mehr Selbstbestimmung und Unabhängigkeit zu begleiten.

Kommunikation ist unser wichtigstes Arbeitsmittel. Wir gestalten unsere Beziehungen offen und ehrlich. Daher kommunizieren wir transparent unser Können, unser Tun und unsere Grenzen und schaffen so Verlässlichkeit. Wir haben immer ein offenes Ohr, ganz besonders für Kritik.

Wir sind kompetente Netzwerker! Wir pflegen enge Beziehungen zu Anlaufstellen im Sozialraum und allen Kooperationspartnern und binden alle am Hilfeprozess Beteiligten eng ein, weil wir gemeinsam mehr erreichen können.